

Besonderes Schuldrecht

Brox / Walker

50. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-84473-7
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

GRUNDRISSE DES RECHTS

Brox/Walker · Besonderes Schuldrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Besonderes Schuldrecht

Begründet von

Dr. Hans Brox †

ehemals Bundesverfassungsrichter und
o. Professor an der Universität Münster

seit der 25. Auflage fortgeführt von

Dr. Dr. h.c. Wolf-Dietrich Walker

o. Professor ehemals an der Universität Gießen

Dr. h. c. an der Kültür Universität Istanbul

50., aktualisierte Auflage 2026



Zitiervorschlag: Brox/Walker SchuldR BT § ... Rn. ...

beck.de

ISBN PRINT 978 3 406 84473 7

Dieser Titel ist auch als E-Book beim Verlag und im Buchhandel erhältlich.

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH

Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz und Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

(Adresse wie Verlag)



chbeck.de/nachhaltig

produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 50. Auflage

Das Konzept dieses Grundrisses besteht darin, den ersten Einstieg in das Besondere Schuldrecht und gleichzeitig eine effiziente Wiederholung des Grundwissens zu ermöglichen. Wer zur Examensvorbereitung tiefer einsteigen will, erhält Anregungen durch Hinweise auf weiterführende Literatur und auf wichtige aktuelle Entscheidungen insbesondere des Bundesgerichtshofs.

Dieser Grundriss wurde für die Neuauflage wiederum vollständig auf Änderungsbedarf überprüft, überarbeitet und aktualisiert. Neue BGH-Entscheidungen, insbesondere zum Kaufrecht, Leasingrecht, Mietrecht, Darlehensrecht, Maklerrecht, Deliktsrecht und zum Amtshaftungsrecht sind eingearbeitet. Die vorliegenden Gesetzentwürfe für Änderungen im Kaufrecht, im Verbraucherdarlehensrecht und im Produkthaftungsrecht, mit denen die Vorgaben der Warenreparatur-Richtlinie, der Verbraucherkreditrichtlinie und der Produkthaftungs-Richtlinie umgesetzt werden sollen, sind bereits berücksichtigt. Ferner wurde das aktuelle Schrifttum in dem Umfang, wie es dem Konzept dieses Grundrisses entspricht, eingearbeitet oder jedenfalls nachgewiesen. Das Werk befindet sich auf dem Stand von Januar 2026. Meinen Mitarbeitern sowie aufmerksamen Lesern der Voraufgabe danke ich für ihre hilfreichen Hinweise und Anregungen.

Gießen, im Januar 2026

Wolf-Dietrich Walker



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXIX
Schrifttumsverzeichnis	XXXVII

Einführung	1
------------------	---

1. Kapitel. Kauf, Tausch und Schenkung

§ 1. Begriff und Abschluss des Kaufvertrags	3
§ 2. Pflichten der Parteien des Kaufvertrags	8
§ 3. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 Abs. 1 S. 1 ...	18
§ 4. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 Abs. 1 S. 2 ...	31
§ 5. Verletzung der Pflichten des Käufers aus § 433 Abs. 2	141
§ 6. Verletzung von Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten ..	143
§ 7. Besondere Arten des Kaufs	145
§ 8. Tausch	199
§ 9. Schenkung	201

2. Kapitel. Mietvertrag, Pachtvertrag, Leasing, Leihe und Darlehen

§ 10. Das Mietverhältnis und seine Begründung	216
§ 11. Rechte und Pflichten der Mietvertragsparteien	227
§ 12. Stellung des besitzenden Mieters gegenüber Vermieter und Dritten	274
§ 13. Beendigung des Mietverhältnisses	283
§ 14. Pachtvertrag	307
§ 15. Leasing	311
§ 16. Leihe	322
§ 17. Darlehensrecht	325
§ 18. Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge	364

3. Kapitel. Dienstvertrag und Behandlungsvertrag

§ 19. Dienstvertrag und seine Begründung	374
§ 20. Pflichten der Dienstvertragsparteien und Folgen einer Nicht- oder Schlechterfüllung	385
§ 21. Beendigung des Dienstverhältnisses	396
§ 22. Behandlungsvertrag	404

4. Kapitel. Werkvertrag und ähnliche Verträge

§ 23. Werkvertrag und seine Begründung	424
§ 24. Pflichten des Unternehmers und Folgen einer Pflichtverletzung	432
§ 25. Pflichten des Bestellers und Folgen einer Pflichtverletzung	458
§ 26. Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags	466
§ 27. Besonderheiten beim Bauvertrag und Verbraucherbaupvertrag ..	470
§ 28. Besonderheiten bei werkvertragsähnlichen Verträgen	480

5. Kapitel. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervvertrag, Verwahrung und Gastwirtschafung

§ 29. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervvertrag	505
§ 30. Verwahrung	533
§ 31. Beherbergung und Gastwirtschafung	540

6. Kapitel. Bürgschaf und sonstige vertragliche Schuldverhältnisse

§ 32. Bürgschaf	543
§ 33. Vergleich, Schuldversprechen und Schuldanerkenntnis	565
§ 34. Spiel und Wette	574

7. Kapitel. Geschäftsführung ohne Auftrag

§ 35. Überblick	579
§ 36. Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	580
§ 37. Unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	598
§ 38. Eigengeschäftsführung	600

8. Kapitel. Ungerechtfertigte Bereicherung

§ 39. Überblick über das Bereicherungsrecht	603
§ 40. Grundtatbestand der Leistungskondiktion	606
§ 41. Leistungskondiktion wegen verwerflichen Empfangs	632
§ 42. Ansprüche wegen Bereicherung in sonstiger Weise	638
§ 43. Umfang des Bereicherungsanspruchs	655

9. Kapitel. Unerlaubte Handlungen

§ 44. Überblick über das Deliktsrecht	669
§ 45. Verletzung von Rechtsgütern und absoluten Rechten (§ 823 Abs. 1)	675
§ 46. Verletzung eines Schutzgesetzes (§ 823 Abs. 2)	717
§ 47. Sittenwidrige Schädigung (§ 826)	726
§ 48. Haftung für vermutetes eigenes Verschulden	737
§ 49. Amtspflichtverletzung	751
§ 50. Sonstige Sondertatbestände der Verschuldenshaftung	764
§ 51. Haftung mehrerer Personen	768
§ 52. Schadensersatz bei unerlaubter Handlung	774

§ 53. Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	800
§ 54. Gefährdungshaftung	815
Paragrafenregister	843
Sachverzeichnis	861



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXIX
Schrifttumsverzeichnis	XXXVII

Einführung	1
------------------	---

1. Kapitel. Kauf, Tausch und Schenkung

§ 1. Begriff und Abschluss des Kaufvertrags	3
I. Begriff	3
II. Abschluss	4
1. Kaufgegenstand	5
2. Kaufpreis	7
3. Form	8
§ 2. Pflichten der Parteien des Kaufvertrags	8
I. Hauptleistungspflichten des Verkäufers beim Sachkauf	9
1. Pflicht zur Eigentumsverschaffung	9
2. Pflicht zur Übergabe	10
3. Pflicht zur mangelfreien Verschaffung	10
II. Hauptleistungspflichten des Verkäufers beim Rechtskauf ..	12
1. Pflicht zur Verschaffung des Rechts	12
2. Pflicht zur Übergabe	13
3. Pflicht zur mangelfreien Verschaffung	13
III. Hauptleistungspflichten des Verkäufers beim Kauf von sonstigen Gegenständen	13
IV. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten des Verkäufers	14
V. Pflicht des Käufers zur Kaufpreiszahlung	15
VI. Abnahmepflicht des Käufers	16
VII. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten des Käufers ..	16
1. Vertragliche Nebenleistungspflichten	17
2. Gesetzliche Nebenleistungspflichten	17
§ 3. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 Abs. 1 S. 1 ...	18
I. Erfüllungsanspruch des Käufers	19
II. Schicksal der Gegenleistungspflicht des Käufers	20
1. Bei Fortbestand der Leistungspflicht des Verkäufers	21
2. Bei Ausschluss der Leistungspflicht des Verkäufers	21
III. Schadensersatzanspruch des Käufers	26
1. Bei Verzögerung der Leistung	26
2. Bei Unmöglichkeit der Leistung	27

IV. Rücktritt	28
1. Bei Verzögerung der Leistung	28
2. Bei Unmöglichkeit der Leistung	29
§ 4. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 Abs. 1 S. 2 ...	31
I. Überblick	33
1. Einrede des nicht erfüllten Vertrags, Zurückbehaltungsrecht und Mängelrechte	33
2. Anwendungsbereich der §§ 437 ff. über die Mängelrechte des Käufers	35
II. Mangel der Kaufsache	36
1. Sachmangel	37
2. Rechtsmangel	56
III. Ausschluss und Einschränkung der Mängelrechte	58
1. Vertraglicher Ausschluss	59
2. Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis des Käufers von dem Mangel	64
3. Verkauf durch öffentliche Versteigerung	66
4. Verletzung der Rückpflicht beim beiderseitigen Handelsgeschäft	67
IV. Nacherfüllung	67
1. Nachbesserung oder Nachlieferung	71
2. Rechtsfolgen der Nacherfüllung	78
3. Ausschluss oder Einschränkung des Nacherfüllungsanspruchs	80
4. Aufwendungsersatzanspruch des Verkäufers und Rückgriff in einer Lieferkette	88
V. Rücktritt	88
1. Erfolglose Bestimmung einer Nachfrist	89
2. Erklärung des Rücktritts	95
3. Rechtsfolgen des Rücktritts	96
4. Ausschluss des Rücktrittsrechts	97
5. Teilrücktritt	100
VI. Minderung	101
1. Erfolglose Bestimmung einer Nachfrist	101
2. Berechnung der Minderung	101
3. Geltendmachung und Folgen der Minderung	102
4. Ausschluss des Minderungsrechts	104
VII. Schadensersatz	105
1. Schadensersatz statt der Leistung	105
2. Schadensersatz wegen Verzögerung der mangelfreien Leistung	118
3. Schadensersatz wegen Verletzung sonstiger Rechtsgüter (Mangelfolgeschaden)	119

VIII. Aufwendungsersatz	121
1. Voraussetzungen des Anspruchs	121
2. Ersatzfähige Aufwendungen	122
IX. Rechte aus einer Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie.	122
1. Voraussetzungen einer unselbständigen Garantie	123
2. Beweislast für den Garantiefall	125
3. Besonderheiten beim Verbrauchsgüterkauf	126
4. Rechte des Käufers im Garantiefall	126
X. Verjährung	128
1. Ansprüche auf Nacherfüllung, Schadensersatz und Aufwendungsersatz	129
2. Folge der Verjährung des Nacherfüllungsanspruchs für das Rücktritts- und das Minderungsrecht	132
XI. Konkurrenzen	133
1. Anfechtung	134
2. Culpa in contrahendo (c. i. c.)	135
3. Unerlaubte Handlung	137
XII. Aufwendungsersatzanspruch des Verkäufers und Rückgriff in einer Lieferkette	137
1. Anwendungsbereich der §§ 445a, 445b	138
2. Aufwendungsersatzanspruch gegen den Lieferanten	139
3. Erleichterter Rückgriff beim Lieferanten	140
§ 5. Verletzung der Pflichten des Käufers aus § 433 Abs. 2	141
I. Erfüllungsanspruch	141
II. Einrede des nicht erfüllten Vertrags	141
III. Schadensersatz	141
IV. Rücktritt	142
§ 6. Verletzung von Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten ..	143
I. Erfüllungsanspruch	143
II. Schadensersatzanspruch	143
III. Rücktritt	144
§ 7. Besondere Arten des Kaufs	145
I. Verbrauchsgüterkauf	145
1. Begriff des Verbrauchsgüterkaufs	146
2. Bisherige Entwicklung des Verbraucherschutzes beim Kauf ..	147
3. Anwendungsbereich der §§ 474 ff.	149
4. Abweichung von den allgemeinen Vorschriften zum Kaufrecht	151
5. Anwendbares Recht bei Verbrauchsgüterkaufvertrag über digitale Produkte	155
6. Sachmangel und Mängelrechte bei Waren mit digitalen Elementen	156
7. Erleichterungen bei Rücktritt, Minderung und Schadensersatz	159

8. Besondere Verjährungsregelungen	160
9. Vereinbarungen zur Einschränkung der Mängelrechte ..	161
10. Beweislastumkehr: Vermutung der Mangelhaftigkeit bei Gefahrübergang	164
11. Sonderregeln zum Rückgriff des Unternehmers in einer Lieferkette beim Verbrauchsgüterkauf	168
12. Sonderbestimmungen für Garantien	169
II. Kauf unter Eigentumsvorbehalt	172
1. Bedeutung	172
2. Voraussetzungen	173
3. Wirkungen	174
4. Erweiterter und verlängerter Eigentumsvorbehalt	176
III. Kauf als Teilzahlungsgeschäft	178
IV. Verbraucherverträge und besondere Vertriebsformen beim Kauf	179
1. Verbraucherverträge	179
2. Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge ..	180
3. Fernabsatzverträge	181
4. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr	181
V. Kauf auf Probe	182
VI. Wiederverkauf	183
1. Voraussetzungen	183
2. Folgen	184
VII. Vorkauf	185
1. Begriff und rechtliche Einordnung	185
2. Voraussetzungen	186
3. Folgen	187
VIII. Internationaler Kauf	189
1. UN-Kaufrecht (CISG)	189
2. Weitere Vereinheitlichung des Europäischen Kaufrechts	191
IX. Factoring	193
1. Bedeutung	193
2. Abschluss und Arten des Vertrags	194
3. Kollision zwischen Factoring und verlängertem Eigentumsvorbehalt	195
X. Teilzeit-Wohnrechteverträge, Verträge über langfristige Urlaubsprodukte, Vermittlungs- und Tauschsystemverträge	196
1. Begriff und rechtliche Einordnung	197
2. Besondere Regeln zum Schutz des Verbrauchers	197
§ 8. Tausch	199
I. Begriff und gesetzliche Regelung	199
II. Besonderheiten	200
1. Minderung	200
2. Schadensersatz statt der Leistung	200

§ 9. Schenkung	201
I. Voraussetzungen	202
1. Handschenkung	202
2. Vertragsschenkung	203
3. Gegenstand der Schenkung	204
II. Rechtsfolgen	207
1. Erfüllungsanspruch	208
2. Haftung für Leistungsstörungen	208
3. Eingeschränkte Haftung für Rechts- und Sachmängel ...	209
III. Rückgabepflicht des Beschenkten	210
1. Bedürftigkeit des Schenkers	210
2. Widerruf der Schenkung durch den Schenker	211
IV. Sonderformen der Schenkung	212
1. Schenkung unter Auflage	212
2. Gemischte Schenkung	213

2. Kapitel. Mietvertrag, Pachtvertrag, Leasing, Leihe und Darlehen

§ 10. Das Mietverhältnis und seine Begründung	216
I. Begriff	217
1. Gebrauchsüberlassung	217
2. Miete	219
II. Bedeutung und gesetzliche Regelung	219
1. Bedeutung	219
2. Gesetzliche Regelung	220
III. Abschluss des Mietvertrags	222
1. Vertragsschluss und Einschränkung der Vertragsfreiheit	222
2. Form	224
3. Widerrufsrecht des Mieters bei Verbrauchermietverträgen	226
§ 11. Rechte und Pflichten der Mietvertragsparteien	227
I. Pflichten des Vermieters	229
1. Pflicht zur Gewährung des Gebrauchs	229
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	235
II. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung der Vermieter-	
pflichten	236
1. Erfüllungsanspruch	236
2. Mängelhaftungsansprüche	237
3. Haftung des Vermieters nach allgemeinen Vorschriften .	244
III. Pflichten des Mieters	245
1. Pflicht zur Zahlung der Miete	245
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	252
IV. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung der Mieterpflich-	
ten	258
1. Verletzung der Zahlungspflicht	258
2. Überschreitung des vertragsgemäßen Gebrauchs und	
Verletzung von Pflichten nach § 241 Abs. 2	261

3. Verletzung der Rückgabepflicht	265
4. Verletzung sonstiger Pflichten	266
V. Vermieterpfandrecht	267
1. Entstehung des Vermieterpfandrechts	268
2. Erlöschen des Vermieterpfandrechts	269
3. Rechte aus dem Vermieterpfandrecht	270
VI. Sonstige Mietsicherheiten	272
1. Zweck	272
2. Gesetzliche Regelung für vereinbarte Mietsicherheiten ..	272
§ 12. Stellung des besitzenden Mieters gegenüber Vermieter und Dritten	274
I. Schutz des Mieters als Besitzer	275
1. Schutz gegenüber dem Eigentumsherausgabeanspruch des Vermieters	275
2. Besitzschutzrechte	275
3. Ansprüche aus § 823 und § 812	275
II. Schutz des Mieters bei Veräußerung beweglicher Mietsachen	276
III. Schutz des Mieters bei Veräußerung unbeweglicher Mietsachen	276
1. Kauf bricht nicht Miete	277
2. Vorkaufsrecht des Mieters	282
§ 13. Beendigung des Mietverhältnisses	283
I. Beendigung durch Zeitablauf	284
1. Wirksame Befristungsvereinbarung	285
2. Besonderheiten bei befristeten Mietverhältnissen über Wohnraum	286
II. Beendigung durch ordentliche Kündigung	287
1. Kündigungserklärung	287
2. Kündigungsfristen	289
3. Besonderheiten bei Wohnraummietverhältnissen	289
4. Besonderheiten bei möbliertem und vorübergehend überlassenem Wohnraum	300
5. Besonderheiten bei Werkmietwohnungen	301
III. Beendigung durch außerordentliche Kündigung	302
1. Außerordentliche befristete Kündigung	302
2. Außerordentliche fristlose Kündigung	302
IV. Folgen der Beendigung	305
1. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	305
2. Besonderheit bei gewerblicher Weitervermietung	306
3. Schicksal von Untermietverhältnissen	307
§ 14. Pachtvertrag	307
I. Begriff	308
II. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	309
1. Gewährung von Gebrauch und Fruchtgenuss	309
2. Besonderheiten	309

§ 15. Leasing	311
I. Begriff und Bedeutung	312
II. Arten	313
1. Operating-Leasing	313
2. Finanzierungs-Leasing	313
3. Hersteller-Leasing	314
III. Vertragspflichten und Folgen ihrer Verletzung	315
1. Pflichten im Verhältnis zwischen Hersteller/Lieferant und Leasinggeber	315
2. Pflichten im Verhältnis zwischen Leasinggeber und Lea- singnehmer	316
3. Pflichten im Verhältnis zwischen Hersteller/Lieferant und Leasingnehmer	321
§ 16. Leihe	322
I. Begriff	322
II. Vertragspflichten und Folgen ihrer Verletzung	322
1. Pflichten des Verleihers	322
2. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	323
3. Pflichten des Entleihers	323
4. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	324
III. Beendigung der Leihe	324
§ 17. Darlehensrecht	325
I. Begriff und Bedeutung	326
1. Begriff	326
2. Bedeutung	326
II. Abgrenzung, Arten und gesetzliche Regelung	327
1. Abgrenzung	327
2. Arten und gesetzliche Regelung	328
III. (Geld-) Darlehensvertrag	329
1. Begründung des Darlehensverhältnisses	329
2. Arten des Gelddarlehens	333
3. Pflicht des Darlehensgebers	334
4. Pflichten des Darlehensnehmers	335
5. Die ordentliche Kündigung des Darlehensvertrags	336
6. Die außerordentliche Kündigung des Darlehensvertrags	337
IV. Verbraucherdarlehensvertrag	339
1. Anwendungsbereich der Vorschriften über Verbraucherdarlehensverträge	341
2. Vorvertragliche Informationspflichten	344
3. Form und Inhalt	347
4. Kreditwürdigkeitsprüfung	348
5. Koppelungsverbot	350
6. Widerrufsrecht oder Bedenkzeit des Darlehensnehmers	351
7. Informations- und Beratungspflichten des Darlehensge- bers während des Vertragsverhältnisses	354

8. Einwendungen des Darlehensnehmers aus dem Verbraucherdarlehensvertrag	355
9. Verzugszinsen	357
10. Tilgungsreihenfolge	358
11. Kündigung des Verbraucherdarlehensvertrags und Vertragsbeendigung durch vorzeitige Rückzahlung	358
V. Sachdarlehen	363
1. Begründung des Sachdarlehensverhältnisses	363
2. Arten	363
3. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	363
4. Kündigung des Sachdarlehensvertrags	364
§ 18. Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge	364
I. Finanzierungshilfen	365
1. Begriff und gesetzliche Regelung	365
2. Besondere Regelungen für Teilzahlungsgeschäfte	366
3. Kreditwürdigkeitsprüfung	369
II. Ratenlieferungsverträge	369
1. Erfasste Verträge	370
2. Regelungen zum Schutz des Verbrauchers	372
 3. Kapitel. Dienstvertrag und Behandlungsvertrag	
§ 19. Dienstvertrag und seine Begründung	374
I. Begriff	374
1. Dienste	375
2. Vergütung	376
II. Bedeutung und gesetzliche Regelung	376
III. Abgrenzung	378
1. Dienst- und Werkvertrag	378
2. Dienstvertrag und Auftrag	380
IV. Abschluss	380
1. Einschränkung der Vertragsfreiheit	381
2. Einigung über Dienstleistung und Vergütung	382
3. Form	383
4. Besonderheiten bei Fernabsatzgeschäften	383
V. Abschlussmängel	384
1. Vor Dienstantritt	384
2. Nach Dienstantritt	384
§ 20. Pflichten der Dienstvertragsparteien und Folgen einer Nicht- oder Schlechterfüllung	385
I. Pflichten des Dienstverpflichteten	386
1. Hauptleistungspflicht zur Dienstleistung	386
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	387

II. Rechtsfolgen der Nicht- oder Schlechterfüllung durch den Dienstverpflichteten	388
1. Klage auf Erfüllung	388
2. Verweigerung der Lohnzahlung	389
3. Schadensersatzansprüche	389
III. Pflichten des Dienstberechtigten	391
1. Pflicht zur Gewährung der Vergütung	391
2. Vergütungspflicht ohne Dienstleistung	392
3. Sonstige Pflichten	394
IV. Rechtsfolgen der Nicht- oder Schlechterfüllung durch den Dienstberechtigten	395
1. Verletzung der Schutzpflichten nach § 618	396
2. Besonderheiten bei Arbeitsunfällen	396
§ 21. Beendigung des Dienstverhältnisses	396
I. Kündigung	397
1. Ordentliche Kündigung	397
2. Außerordentliche Kündigung	399
II. Sonstige Beendigungsgründe	401
1. Aufhebungsvertrag	401
2. Zeitablauf	401
3. Tod des Dienstverpflichteten	402
4. Beendigung von Verbraucherverträgen über eine digitale Dienstleistung	402
III. Pflichten bei der Beendigung des Dienstverhältnisses	403
1. Freizeitgewährung für die Stellensuche	403
2. Erteilung eines Zeugnisses	403
§ 22. Behandlungsvertrag	404
I. Parteien und Gegenstand des Behandlungsvertrags	405
II. Rechtliche Einordnung des Behandlungsvertrags	406
III. Abschluss des Vertrags	406
1. Vertrag mit Privatpatienten	406
2. Vertrag mit Kassenpatienten	407
3. Kein Vertrag mit bewusstlosen Patienten	408
4. Besonderheiten bei der Krankenhausbehandlung	408
IV. Pflichten des Behandelnden (Arztes) und Folgen einer Pflichtverletzung	411
1. Pflichten	411
2. Folgen einer Pflichtverletzung (Arzthaftung)	418
V. Pflichten des Patienten und Folgen einer Pflichtverletzung	421
1. Pflichten	421
2. Folgen einer Pflichtverletzung	423

4. Kapitel. Werkvertrag und ähnliche Verträge

§ 23. Werkvertrag und seine Begründung	424
I. Begriff und Begründung	425
1. Werk	426
2. Vergütung	427
II. Abgrenzung zum Kaufvertrag	428
III. Bedeutung und gesetzliche Regelung	431
§ 24. Pflichten des Unternehmers und Folgen einer Pflichtverletzung	432
I. Pflicht des Unternehmers zur Herstellung des Werks	432
1. Inhalt der Pflicht des Unternehmers	433
2. Folgen einer Pflichtverletzung	433
II. Pflicht des Unternehmers zur Verschaffung eines mangel- freien Werks und Folgen eines Werkmangels	437
1. Pflicht zur Verschaffung des Werks frei von Sach- und Rechtsmängeln	438
2. Folgen eines Werkmangels	440
§ 25. Pflichten des Bestellers und Folgen einer Pflichtverletzung	458
I. Pflichten des Bestellers	459
1. Pflicht zur Entrichtung der Vergütung	459
2. Pflicht zur Abnahme des Werks	461
3. Obliegenheit zur Mitwirkung bei der Herstellung des Werks	463
4. Schutzpflichten	463
II. Folgen einer Pflichtverletzung des Bestellers	464
1. Verletzung der Vergütungspflicht	464
2. Verletzung der Abnahmepflicht	464
3. Verletzung der Mitwirkungsobliegenheit	465
4. Verletzung einer Schutzpflicht	465
§ 26. Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags	466
I. Beendigung durch Kündigung	466
1. Kündigung durch den Besteller	466
2. Vorzeitige Beendigung durch den Unternehmer	467
3. Außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund durch eine Vertragspartei	468
II. Beendigung durch Vereinbarung	470
§ 27. Besonderheiten beim Bauvertrag und Verbraucherbaupvertrag ..	470
I. Bauvertrag	471
1. Definition und anwendbares Recht	471
2. Änderung des Vertrags	471
3. Sicherung des Vergütungsanspruchs des Unternehmers ..	473
4. Zustandsfeststellung bei verweigerter Abnahme	475
5. Schriftform der Kündigung	476

II. Verbraucherbaupvertrag	476
1. Definition und anwendbares Recht	476
2. Vorvertragliche Unterrichtungspflichten des Unternehmers	477
3. Formvorschrift für den Vertrag	477
4. Notwendiger Vertragsinhalt	478
5. Eingeschränktes Widerrufsrecht des Verbrauchers	478
6. Abschlagszahlungen, Sicherheitsleistung des Unternehmers	479
7. Sicherung des Unternehmers	479
8. Pflicht des Unternehmers zur Erstellung und Herausgabe von Unterlagen	480
§ 28. Besonderheiten bei werkvertragsähnlichen Verträgen	480
I. Architekten- und Ingenieurvertrag	481
1. Geltung des Werkvertragsrechts	481
2. Sonderregeln	481
II. Bauträgervertrag	484
III. Pauschalreisevertrag	484
1. Gesetzliche Regelung	485
2. Zweck der gesetzlichen Regelung	486
3. Begriff, Parteien und Zustandekommen des Pauschalreisevertrags	486
4. Pflichten der Parteien	488
5. Vertragsänderungen und Rücktrittsrecht	491
6. Reismangel	493
7. Rechtsfolgen eines Reismangels	495
8. Insolvenzschutz des Reisenden	501
9. Besonderheiten bei Verträgen über internationale Gast- schulaufenthalte	502

5. Kapitel. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag, Verwahrung und Gastwirtschaftung

§ 29. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag	505
I. Auftrag	506
1. Begriff des Auftrags	506
2. Bedeutung und Abgrenzung des Auftrags	507
3. Abschluss des Auftrags	508
4. Pflichten des Beauftragten und Folgen ihrer Verletzung	509
5. Pflichten des Auftraggebers und Folgen ihrer Verletzung	513
6. Beendigung des Auftrags	516
II. Geschäftsbesorgungsvertrag	518
1. Begriff und Bedeutung	518
2. Rechte und Pflichten der Parteien	519
3. Besonderheiten bei Geschäftsbesorgungsverträgen über die Erbringung von Zahlungsdiensten	520

III. Maklervvertrag	525
1. Begriff, Pflichten, Zustandekommen und Beendigung sowie Bedeutung	525
2. Abweichende Vereinbarungen	528
3. Sonderfälle	530
§ 30. Verwahrung	533
I. Begriff und Gegenstand	534
II. Abgrenzung und Arten	534
1. Abgrenzung	534
2. Arten	535
III. Vertragsschluss	536
IV. Pflichten des Verwahrers und Folgen ihrer Verletzung	537
1. Pflicht zur Verwahrung	537
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	538
3. Rückgabepflicht	538
4. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	538
V. Pflichten des Hinterlegers und Folgen ihrer Verletzung	539
1. Pflichten des Hinterlegers	539
2. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	540
§ 31. Beherbergung und Gastwirthaftung	540
I. Rechtsnatur und Inhalt des Beherbergungsvertrags	540
II. Besondere gesetzliche Haftung des Gastwirts	541
1. Grund und Voraussetzungen für die gesetzliche Haftung	541
2. Umfang und Ausschluss der gesetzlichen Haftung	542
 6. Kapitel. Bürgschaft und sonstige vertragliche Schuldverhältnisse	
§ 32. Bürgschaft	543
I. Begriff und Abgrenzung	544
1. Begriff	544
2. Abgrenzung von anderen Vertragstypen	545
II. Voraussetzungen des Bürgschaftsanspruchs	547
1. Bürgschaftsvertrag	547
2. Bestehen der Hauptforderung	552
III. Gegenrechte des Bürgen	554
1. Gegenrechte aus dem Verhältnis des Bürgen zum Gläubiger	554
2. Gegenrechte des Bürgen aus dem Verhältnis des Schuldners zum Gläubiger	555
3. Keine Gegenrechte aus dem Verhältnis des Bürgen zum Schuldner	558
IV. Ansprüche des Bürgen gegen den Schuldner	559
1. Ersatzansprüche	559
2. Befreiungsanspruch	560

V. Erlöschen der Bürgschaft	561
1. Allgemeine Erlöschensgründe	561
2. Besondere Erlöschensgründe	561
VI. Besondere Arten der Bürgschaft	562
1. Mitbürgschaft	562
2. Ausfallbürgschaft	563
3. Nachbürgschaft	563
4. Rückbürgschaft	564
5. Bürgschaft zur Zahlung auf erstes Anfordern	564
6. Sicherheitsbürgschaft	565
§ 33. Vergleich, Schuldversprechen und Schuldanerkennnis	565
I. Vergleich	566
1. Begriff und Bedeutung	566
2. Voraussetzungen des Vergleichs	567
3. Folgen des Vergleichs	568
4. Irrtum beim Vergleich	569
II. Schuldversprechen und Schuldanerkennnis	570
1. Begriff	570
2. Voraussetzungen	571
3. Folgen	572
4. Abgrenzung von abstraktem und kausalem Schuldanerkennnis	573
§ 34. Spiel und Wette	574
I. Begriff, Abgrenzung und gesetzliche Regelung	575
1. Begriff	575
2. Abgrenzung	575
3. Gesetzliche Regelung	576
II. Besonderheiten bei Lotterie- und Ausspielverträgen	577

7. Kapitel. Geschäftsführung ohne Auftrag

§ 35. Überblick	579
I. Begriff	579
II. Bedeutung	579
III. Gesetzliche Regelung	580
1. Echte GoA	580
2. Eigengeschäftsführung	580
§ 36. Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	580
I. Voraussetzungen	581
1. Geschäftsbesorgung	581
2. Fremdgeschäftsführungswille	582
3. Ohne Auftrag oder sonstige Berechtigung	586
4. Berechtigung zur Übernahme der Geschäftsbesorgung ..	587
5. Geschäftsfähigkeit der Beteiligten	591

II. Folgen der berechtigten Geschäftsführung ohne Auftrag ...	592
1. Pflichten des Geschäftsführers	592
2. Pflicht des Geschäftsherrn zum Aufwendungsersatz	594
§ 37. Unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	598
I. Voraussetzungen	598
II. Folgen	599
1. Ansprüche des Geschäftsherrn	599
2. Ansprüche des Geschäftsführers	600
§ 38. Eigengeschäftsführung	600
I. Irrtümliche Eigengeschäftsführung	601
II. Unerlaubte Eigengeschäftsführung	601
1. Ansprüche des Geschäftsherrn	601
2. Ansprüche des Geschäftsführers	602

8. Kapitel. Ungerechtfertigte Bereicherung

§ 39. Überblick über das Bereicherungsrecht	603
I. Grundtatbestände	603
1. Leistungskondiktion	604
2. Nichtleistungskondiktion (Bereicherung in sonstiger Weise)	605
II. Umfang des Bereicherungsanspruchs	605
III. Verweisungen auf das Bereicherungsrecht	606
§ 40. Grundtatbestand der Leistungskondiktion	606
I. Bereicherung des Schuldners	607
1. Erwerb einer Rechtsposition	608
2. Befreiung von Schulden und Lasten	608
3. Gebrauchsvorteile und Dienstleistungen	609
II. Leistung des Gläubigers	609
1. Begriff der Leistung	609
2. Leistung bei Beteiligung Dritter	612
III. Mangel des rechtlichen Grundes	623
1. Fehlen des Rechtsgrundes	624
2. Späterer Wegfall des Rechtsgrundes	626
3. Nichteintritt des bezweckten Erfolges	627
§ 41. Leistungskondiktion wegen verwerflichen Empfangs	632
I. Bedeutung und Voraussetzungen	633
1. Bedeutung	633
2. Voraussetzungen	634
II. Ausschluss des Bereicherungsanspruchs	634
1. Sinn des § 817 S. 2	635
2. Einzelfragen	636

§ 42. Ansprüche wegen Bereicherung in sonstiger Weise	638
I. Verhältnis zur Leistungskondiktion	639
II. Einzeltatbestände	640
1. Eingriffskondiktion	640
2. Rückgriffskondiktion	643
3. Verwendungskondiktion	645
III. Sondertatbestände	647
1. Entgeltliche Verfügung eines Nichtberechtigten	647
2. Unentgeltliche Verfügung eines Nichtberechtigten	649
3. Leistung an einen Nichtberechtigten	652
§ 43. Umfang des Bereicherungsanspruchs	655
I. Gegenstand der Bereicherung	656
1. Herausgabe	656
2. Wertersatz	657
II. Wegfall der Bereicherung	658
1. Bedeutung und Voraussetzungen	658
2. Berücksichtigung von Einbußen des Schuldners	660
3. Berücksichtigung der Gegenleistung	661
III. Besonderheiten bei verschärfter Haftung	665
1. Voraussetzungen	665
2. Folgen	666
IV. Bereicherungseinrede	667

9. Kapitel. Unerlaubte Handlungen

§ 44. Überblick über das Deliktsrecht	669
I. Bedeutung	669
II. Gesetzliche Regelung	670
III. Aufbau des Tatbestandes	671
1. Objektiver Tatbestand	671
2. Rechtswidrigkeit	672
3. Verantwortlichkeit	672
4. Schaden	674
§ 45. Verletzung von Rechtsgütern und absoluten Rechten	
(§ 823 Abs. 1)	675
I. Schutzobjekte des § 823 Abs. 1	677
1. Rechtsgüter	678
2. Absolute Rechte	681
II. Haftungsbegründende Kausalität	695
1. Kausalität nach der Äquivalenztheorie	695
2. Objektive Zurechnung	696
III. Rechtswidrigkeit	704
1. Erfolgsunrecht oder Verhaltensunrecht	705
2. Fallgruppen	706
IV. Verantwortlichkeit	712

V. Schaden	713
VI. Haftungsausfüllende Kausalität	713
VII. Deliktische Arzthaftung	715
§ 46. Verletzung eines Schutzgesetzes (§ 823 Abs. 2)	717
I. Tatbestand	719
1. Schutzgesetz	719
2. Verstoß gegen ein Schutzgesetz	722
3. Schadenszurechnung	723
II. Rechtswidrigkeit und Verantwortlichkeit	725
§ 47. Sittenwidrige Schädigung (§ 826)	726
I. Schaden	728
II. Sittenwidriges Verhalten	731
1. Begriff	731
2. Fallgruppen	733
III. Vorsatz	735
§ 48. Haftung für vermutetes eigenes Verschulden	737
I. Haftung für Verrichtungsgehilfen (§ 831)	738
1. Voraussetzungen	738
2. Ausschluss der Haftung	739
3. Konkurrenzen	741
II. Haftung für Aufsichtsbedürftige (§ 832)	742
1. Voraussetzungen	742
2. Ausschluss der Haftung	743
III. Haftung für Schäden durch Tiere (§§ 833, 834)	744
1. Voraussetzungen	745
2. Ausschluss der Haftung	746
3. Mitverschulden	748
IV. Haftung für Schäden durch Gebäude (§§ 836–838)	749
1. Voraussetzungen	749
2. Ausschluss der Haftung	750
V. Haftung des Kfz-Führers	750
§ 49. Amtspflichtverletzung	751
I. Bedeutung des § 839 und des Art. 34 GG	751
II. Haftung bei hoheitlichem Handeln	752
1. Allgemeine Voraussetzungen	752
2. Besondere Voraussetzungen	758
3. Ausschluss der Haftung	759
4. Folgen	760
III. Beamtenhaftung bei fiskalischem Handeln	761
1. Voraussetzungen	761
2. Folgen	762
IV. Haftung des gerichtlichen Sachverständigen	763

§ 50. Sonstige Sondertatbestände der Verschuldenshaftung	764
I. Kredit- und Erwerbsschädigung	765
1. Objektiver Tatbestand	765
2. Rechtswidrigkeit	766
3. Verschulden	767
4. Schaden	767
II. Verletzung des Rechts auf sexuelle Selbstbestimmung	767
§ 51. Haftung mehrerer Personen	768
I. Verantwortlichkeit von Teilnehmern, Beteiligten und Nebentätern	768
1. Teilnehmer	768
2. Beteiligte	769
3. Nebentäter	771
II. Gesamtschuldnerschaft	772
1. Außenverhältnis	772
2. Innenverhältnis	773
§ 52. Schadensersatz bei unerlaubter Handlung	774
I. Ersatzansprüche des unmittelbar Geschädigten bei Personenschäden	775
1. Nachteile für Erwerb oder Fortkommen	775
2. Ersatz immaterieller Schäden (Schmerzensgeld) nach § 253 Abs. 2	777
3. Geldentschädigung bei Verletzungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	780
II. Ersatzansprüche mittelbar Geschädigter bei Personenschäden	784
1. Beerdigungskosten (§ 844 Abs. 1)	785
2. Unterhalt (§ 844 Abs. 2)	785
3. Hinterbliebenengeld (§ 844 Abs. 3)	786
4. Entgangene Dienste (§ 845)	787
5. Mitverschulden und Schadensminderungspflicht	788
III. Ersatzansprüche bei Sachschäden	789
IV. Verjährung	789
1. Verjährungsfristen	789
2. Verjährungshöchstfristen	792
3. Verjährung bei Anspruchskonkurrenz	793
4. Deliktischer Bereicherungsanspruch	793
V. Konkurrenzen	797
1. Anspruch aus Vertrag und Delikt	797
2. Anspruch aus Geschäftsführung ohne Auftrag und Delikt	798
3. Anspruch aus Bereicherung und Delikt	798
4. Anspruch aus §§ 989 ff. und Delikt	798

§ 53. Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	800
I. Überblick	801
II. Unterlassungsanspruch	802
1. Voraussetzungen	802
2. Rechtsfolge	811
III. Beseitigungsanspruch	812
1. Voraussetzungen	812
2. Rechtsfolge	813
3. Abgrenzung vom Schadensersatzanspruch	814
§ 54. Gefährdungshaftung	815
I. Grundgedanke der Gefährdungshaftung	816
II. Haftung des Kraftfahrzeughalters	817
1. Voraussetzungen der Halterhaftung	818
2. Ausschluss der Halterhaftung	821
3. Umfang des Ersatzanspruchs	822
4. Mitverschulden des Verletzten	823
5. Ausgleichspflicht bei Schadensverursachung durch mehrere Kraftfahrzeuge	823
6. Konkurrenzen	825
III. Haftung nach dem Haftpflichtgesetz	825
1. Haftung des Bahnunternehmers	826
2. Haftung bei Elektrizitäts- und Rohrleitungsanlagen	827
IV. Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz	827
1. Voraussetzungen	828
2. Ausschluss der Haftung und Erlöschen des Anspruchs	833
3. Mitverschulden des Geschädigten	834
4. Umfang des Ersatzanspruchs	835
5. Konkurrenzen	836
6. Ausgleichspflicht mehrerer Hersteller	836
V. Sonstige Fälle der Gefährdungshaftung	837
1. Tierhalter- und Wildschadenshaftung	837
2. Luftverkehrshaftpflicht	837
3. Haftung nach dem Atomgesetz	838
4. Haftung nach dem Wasserhaushaltsgesetz	838
5. Haftung nach dem Umwelthaftungsgesetz	839
6. Haftung nach dem Gentechnikgesetz	840
7. Haftung nach dem Arzneimittelgesetz	841
Paragrafenregister	843
Sachverzeichnis	861